

[25987.] Von der Rang- und Quartierliste der k. Preuss. Armee und Marine für 1864 nehmen wir bis Ende dieses Jahres Exemplare zurück; später kann dies unter keiner Bedingung mehr geschehen.
Berlin, 2. Decbr. 1864.
C. S. Mittler & Sohn.

[25988.] Inzerate für die Deutsche Nordsee-Zeitung (Petitzelle 1 1/2 Ngr) werden den Buchhandlungen mit 25% Rabatt in Rechnung gestellt. Neu erschienene Werke, der „Redaction der Deutschen Nordsee-Zeitung in Hannover“ via Leipzig zugesandt, werden besprochen.
Hannover. Klindworth's Verlag.

[25989.] Inzerate für den Landwirthschaftlichen Anzeiger. Auflage 1500 Exempl. Beiblatt zur Schlessischen landwirthschaftlichen Zeitung. werden gegen eine Insertionsgebühr von 1/4 Sgr für die fünftheilige Petitzelle oder deren Raum aufgenommen. Die große und täglich wachsende Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen speciell für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.
Breslau. Eduard Trewendt.

[25990.] Inzerate finden in der Residenzstadt Hannover und ihren Umgebungen, wie im ganzen Lande, durch die täglich im größten Zeitungsformate erscheinenden Neuen Hannoverschen Anzeigen-Intelligenz-Blatt und Morgenzeitung für Stadt und Land. in allen Kreisen die allgemeinste Verbreitung. Ihr Leserkreis ist in der Hauptstadt und ihren näheren wie ferneren Umgebungen ein größerer, als der irgend eines andern Blattes. Die Inzeratbeträge (1 1/2 Ngr die Petitzelle) werden den Herren Verlegern mit 50% Rabatt in Jahresrechnung gestellt. 6000 Beilagen werden gegen eine Gebühr von 2 bis 4 Thlr., je nach ihrer Größe, mit den „Anzeigen“ verbreitet. Probenummern der „Anzeigen“ stehen auf Verlangen durch Herrn Adolf Winter in Leipzig zu Diensten. Literarische Neuigkeiten werden nach Einfindung von Recensions-Exemplaren von der Redaction besprochen.
Hannover. Gebrüder Jänecke.

[25991.] Inzerate landwirthschaftlicher und Unterhaltungsschriften gelangen durch das in unserem Verlage erscheinende Landwirthschaftliche Intelligenzblatt in das gebildete Publicum der wohlhabenden Grundbesitzer, welches bei der Entfernung von den Buchhandlungen der Städte auf Anzeigen seinen Bücherbedarf wählt. Insertionspreis pro Zeilen-Raum 1 1/2 Sgr. Berlin. Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[25992.] Folgende Handlungen zwingen mich, da sie bis jetzt alle Zuschriften unbeachtet ließen, sie auf diesem Wege zu ersuchen, mir endlich befriedigende Antwort zu geben:
Aronsohn in Bromberg.
Bensheimer in Mannheim.
Burger in Szegedin.
Berger in Schönebeck.
Capaun-Karlowa in Celle.
Copek in Tepsig.
Grüsemann in Sagan.
Dohnberg in Libau.
Gibbers in Amsterdam.
Großmann in Frankfurt a. M.
Heilbutt in Altona.
Herzbruch in Flensburg.
Jüngst's Buchh. in Lingen.
Lubarsch's Selbstverlag in Berlin.
Maier in Fulda.
Menschhoff in Herford.
Niederer in Tübingen.
Schüler in Troppau.
Seiler in Steinamanger.
Schmid's Verlag, J. P., in Nürnberg.
Wilton, im December 1864.
W. Friedländer.

Leipziger Börsen-Course am 12. December 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	144%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57%
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 auf Lsd. a 5 auf	k. S. 2 Mt.	—	110%
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	153%
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.24 6.21
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	81	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	85% 84%

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. a 1/46 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9.8%
Augustdor a 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—	10%
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	—	5.15%
K. R. wicht. halbe Inaper. a 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.11%
20 Francs-Stücke „ „ „ do.	—	—	5%
Holländ. Ducaten a 3 auf Agio pr. Ct.	—	—	6
Kaiserl. do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Passir do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	86%
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	79%
Polnische do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. a 1 u. 5 auf	—	—	90%
do. do. do. do. a 10 auf	—	—	90%
Ausland. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	93%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom k. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Warum lasse ich nicht in den „Mittheilungen für den Sortiments-Buchhandel“ inseriren? — Erklärung. — Rückstellen. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 25857-25992. — Leipziger Börsen-Course am 12. December 1864.

Amberger 25923.	Gwih 25981.	Rogler 25943.	Roß in W. 25934.
Anonome 25961-67. 25984.	Fischhaber 25902.	Rörber & K. 25942.	Rötiger 25928.
25986.	Friedländer 25992.	Kraus 25861-62.	Schäfer & K. 25915.
Arnold in P. 25884.	Gaertner 25880.	Rußüber 25948.	Schmedde 25858.
Höber & G. 25918. 35970-71.	Greven, W. 25889-90.	Yang in D. 25914.	Schreiber & G. 25937.
Fachem 25960.	Grieben in P. 25978.	Laupp 25979.	Schott's Söhne 25894.
Fade 25953.	Gsellus 25809.	Lemme 25914.	Schulze, W. in P. 25883.
Fechbold 25904. 25918.	Haar & Et. 25900.	Lebed 25881.	Schulze in Pfl. 25888.
Fed in W. 25907.	Haas in P. 25859.	Mattbes 25941.	Schwarz 25922.
Fensheimer 25925.	Hanfstaengl in D. 25886.	Mause 25957.	Steinacker 25872.
Ferens 25871.	Hachfel in P. 25874.	Mayer & G. 25903.	Steinbauer 25885.
Ferger-Verault Wwe. & S. 25875.	Haffelberg 25864. 25877.	Mayer 25887. 25910.	Steinhausen 25858.
Bezirksgericht in München 25857.	Heerdegen 25912.	Reichth.-Kongr.-Buchh. 25956.	Thimm 25972.
Bielefeld 25897.	Heinide 25879.	Reinhold & S. 25865.	Trewendt 25989.
Braunmüller 25908.	Hensen 25906.	Reumann 25959.	Trübner & G. 25892.
Breitkopf & S. 25867.	Henne 25919.	Reyer in G. 25898.	Türk in D. 25952.
Brodhaus 25873. 25969. 25974.	Hildebrand 25895.	Richter & H. 25946.	Ulrich in Auf. 25920.
Budh. Kad., in G. 25927.	Hirt 25896. 25945.	Wittler & S. 25987.	Verl.-Anst., Allg. Dtsch. 25868. 25991.
Galbe 25931.	Hirzel 25888. 25958.	Ruquardt 25870. 25876. 25878. 25973.	Vollfening 25936.
Glar in Gr.-Str. 25860.	Höfner 25935.	R 25909.	Wölter 25913.
Goben & S. 25968. 25975.	Hoffmann in Stuttg. 25982.	Rüchberger 25947.	Wassch 25806.
Gostenoble 25893.	Höhr 25911.	Dertel in Prg. 25985.	Wieg in G. 25949.
Denide 25882.	Höppe 25929.	Deinger 25849.	Wienke 25938.
Domineus 25933.	Jänecke, Gebr. 25990.	Rehbenz 25951.	Wißnand & R. 25940.
Draudi 25954.	Jank 25978. 25983.	Richter in J. 25930.	Windpicht 25924.
Engelhorn 25977.	Instit., Bibliogr. 25891.	Rogler in A. 25989.	Witnenen Sohn 25901.
Ernst 25905.	Jünger in P. 25926.	Röder in P. 25955.	Wölfe 25930.
	Kesseling 25917.	Rofenthal in G. 25921.	Württemberg 25950.
	Klindworth 25078.		
	Kater jun. 25832.		

